

- 1. Allgemeines, Lieferpflicht:** Für den Umfang der Lieferpflicht ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Alle Aufträge gelten erst dann als angenommen, wenn sie von uns schriftlich bestätigt sind. Im Einzelfall getroffene Vereinbarungen (auch Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB). Für den Inhalt solcher Vereinbarungen ist der schriftliche Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Käufers werden nur dann und insoweit Bestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, z.B. auch dann, wenn wir in Kenntnis der AGB des Käufers die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführen. Für die Einhaltung der Schriftform genügt vorbehaltlich anderer Vereinbarungen die Übermittlung per Email oder Fax. Eine nach Abschluss des Vertrages eingetretene Verschlechterung in den Verhältnissen des Käufers berechtigt uns zum Rücktritt vom Vertrag und entbindet uns von der Lieferpflicht.
- 2. Lieferfrist:** Die Lieferfrist wird im Einzelfall vereinbart bzw. in der Auftragsbestätigung angegeben und beginnt mit dem Tage nach Vorliegen der geklärten Bereitstellung, frühestens mit der Auftragsbestätigung. Sofern wir Lieferfristen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht einhalten können (Nichtverfügbarkeit der Leistung), werden wir den Käufer hierüber unverzüglich informieren, bereits vom Kunden erbrachte Leistungen unverzüglich zurückerstatten und die voraussichtliche neue Lieferfrist mitteilen. Im Einzelfall kann auf Wunsch des Kunden etwas anderes vereinbart werden. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung gelten insbesondere die nicht rechtzeitige Selbstbelieferung durch unsere Zulieferer sowie sonstige unvorhergesehene und unvermeidbare Hindernisse wie höhere Gewalt, Mobilmachung, Krieg, Aufruhr, innerstaatliche Sanktionen, unvermeidbare Betriebsstörungen, auch bei unseren Unterlieferanten usw. Das Eintreten derartiger Hindernisse berechtigt uns, nach unserer Wahl die Lieferungen um den Zeitraum der Behinderung zu verschieben oder vom Kaufvertrag zurückzutreten. In diesem Fall hat der Käufer bei Überschreitung der vereinbarten Lieferfrist um mehr als 8 Wochen das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Bedingung für dieses Rücktrittsrecht ist jedoch, dass der Käufer uns mindestens 14 Tage vor Ausübung des Rücktrittsrechts durch eingeschriebenen Brief von einer solchen Absicht in Kenntnis setzt. Erfolgt die Lieferung innerhalb unserer Frist, so entfällt das Rücktrittsrecht. Die gesetzlichen Rücktrittsrechte im Fall verschuldeter Überschreitung der Lieferfrist bleiben unberührt. Für den Eintritt unseres Lieferverzugs gelten die gesetzlichen Bestimmungen mit der Maßgabe, dass in jedem Fall eine Mahnung des Käufers mit angemessener Fristsetzung vorauszugehen hat.
- 3. Lieferung, Liefermenge, -qualität:** Die Ware reist auf Rechnung und Gefahr des Käufers, Versicherung von Lieferungen erfolgt nur auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers und für dessen Rechnung. Die auf der Abgangsstation ermittelten Gewichte sind für beide Teile als verbindlich zu betrachten. Wir behalten uns geringfügige produktionsbedingte Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10% vor. Wir behalten uns jederzeitige für uns aus rechtlichen Gründen oder wegen geänderter Eigenbelieferung erforderliche Abänderungen oder konstruktive Verbesserungen vor, die handelsüblich und dem Käufer zumutbar sind.
- 4. Mängel der Lieferung:** Die Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten nachgekommen ist. Offensichtliche Mängel der Güte, Art oder Stückzahl der Ware sind uns unverzüglich, spätestens innerhalb von 8 Tagen nach Ablieferung schriftlich mitzuteilen, wobei zur Fristeinhaltung die rechtzeitige Absendung der Mitteilung genügt. Versteckte Mängel sind uns unverzüglich nach erkennen schriftlich mitzuteilen. Sind seitens des Empfängers irgendwelche Veränderungen an den Waren vorgenommen worden, so erlischt für uns jede Ersatzpflicht. Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, Schäden infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung sowie chemische oder elektrische Einflüsse, die ohne Verschulden der Lieferanten entstehen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.
Bemängelte Stücke sind uns fracht- und portofrei einzusenden. Wenn sich die Beanstandung als begründet erweist und eine Mängelhaftung unsererseits besteht, wird kostenlos und frachtfrei Ersatz geliefert und die Kosten der Rücksendung erstattet bei Rückgabe der fehlerhaften Stücke. Wir sind berechtigt, den Mangel nach unserer Wahl durch Ersatzlieferung oder Reparatur zu beseitigen. Wir sind weiter berechtigt, die Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Käufer den fälligen Kaufpreis zahlt. Der Käufer ist aber berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten. § 641 Abs. 3 BGB gilt sinngemäß.
- 5. Sonstige Haftung:** Auf Schadensersatz, gleich aus welchem Grund, haften wir grundsätzlich nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir aber für Schäden aus der Verletzung des Körpers oder der Gesundheit sowie für vorhersehbare, typisch eintretende Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Herstellung und Übergabe der Ware). Diese Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben oder eine Garantie für die Beschaffenheit übernommen haben. Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.
- 6. Verjährung:** Die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln beträgt 2 Jahre ab Ablieferung. Dies gilt auch für solche vertraglichen oder außervertraglichen Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf einem Mangel der Ware beruhen, es sei denn, die gesetzlichen Fristen führen im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung. Für Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz sowie für sonstige Schadensersatzansprüche nach Ziffer 5 gelten die gesetzlichen Bestimmungen.
- 7. Preis:** Die Preise gelten ab Werk ausschließlich Fracht und Verpackung in EURO, soweit nicht anders vereinbart.
- 8. Zahlung, Annahme- und Zahlungsverzug:** Die Zahlungen sind an die auf unseren Drucksachen bezeichneten Zahlstellen zu leisten, und zwar nach Maßgabe der beim Kaufabschluss vereinbarten Bedingungen. Erfolgt die Zahlung in Wechseln, Schecks oder anderen Anweisungspapieren, so fallen die Kosten für Diskontierung und Einziehung dem Besteller zur Last. Wechsel werden nur nach vorheriger Vereinbarung, auf alle Fälle aber nur vorbehaltlich der Diskontierungsmöglichkeit und nur zahlungshalber angenommen. Die Bezahlung durch Wechsel gilt nicht als Barzahlung. Getätigte Zahlungen durch den Kunden, die über den fälligen Kaufpreis hinausgehen (Überzahlungen), werden nach Absprache mit dem Kunden auf den Kaufpreis der nächsten Bestellung mit ihrem Nennbetrag am Tag des Zahlungseingangs angerechnet. Eine Verzinsung von Überzahlungen findet nicht statt.
Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Käufers (insbesondere letzter Satz der Ziffer 4) unberührt.
Kommt der Verkäufer in Annahmeverzug oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Käufer zu vertretenden Gründen, können wir Ersatz des entstandenen Schadens einschließlich Mehraufwendungen verlangen. Hierfür berechnen wir eine pauschale Entschädigung von 5% des Bruttokaufpreises für jede angefangene Kalenderwoche bzw. 10% des Bruttokaufpreises im Fall der endgültigen Annahmeverweigerung. Die Geltendmachung eines höheren Schadens behalten wir uns vor. In diesem Fall wird die Pauschale auf den weitergehenden Anspruch angerechnet. Dem Käufer bleibt der Nachweis gestattet, dass uns kein oder ein niedrigerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.
Bei Überschreitung der vereinbarten Zahlungstermine treten, ohne dass es einer vorherigen Mahnung bedarf, die Verzugsfolgen ein. Unter Vorbehalt der Geltendmachung weitergehender Ansprüche werden Zinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz erhoben. Weiter werden angefallene Spesen für jeden angefangenen Monat berechnet. Zahlungsverzug berechtigt uns zum Rücktritt von nicht ausgeführten Lieferverpflichtungen; er gibt uns außerdem das Recht, Rückgabe der gelieferten Ware zu verlangen. Wir haben ferner das Recht, für weitere Lieferungen Vorauszahlungen zu verlangen. Weitere Rechte aus dem Verzug bleiben hierdurch unberührt.
- 9. Eigentumsvorbehalt:** Alle gelieferten Waren bleiben, auch in verarbeitetem Zustand, unser Eigentum bis zur Erfüllung sämtlicher uns gegen den Käufer zustehenden Forderungen, einschließlich Nebenforderungen und Begleichung eines etwaigen Kontokorrentsaldos. Sämtliche Abschlüsse gelten daher hierfür als ein Abschluss. Ein Eigentumserwerb des Käufers an der Vorbehaltsware gemäß § 950 des BGB im Falle der Verarbeitung der Vorbehaltsware zu einer neuen Sache ist ausgeschlossen. Vielmehr gelten wir in diesem Fall als Hersteller. Eine etwaige Verarbeitung durch den Käufer erfolgt daher für uns. Die verarbeitete Ware dient unserer Sicherung in Höhe des Wertes der Vorbehaltsware. Bei Verarbeitung mit anderen, nicht uns gehörenden Waren durch den Käufer steht uns das Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Waren zurzeit der Verarbeitung. Für die aus der Verarbeitung entstehende neue Sache gilt sonst das gleiche wie bei der Vorbehaltsware. Sie gilt als Vorbehaltsware im Sinne dieser Bedingungen. Bei Verbindung oder Vermischung mit uns nicht gehörendem Material erwerben wir Miteigentum gemäß den §§ 947,948 BGB.
- 10. Erfüllungsort, Gerichtsstand:** Für alle aus dem Vertragsverhältnis sich ergebenden Streitigkeiten, auch für Wechsel- und Scheckprozesse, ist Erfüllungsort Obernburg/Main, Gerichtsstand Obernburg/Main. Für alle Streitigkeiten gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
Wir behalten uns vor, an Stelle des vereinbarten Gerichtsstandes einen anderen, rechtlich zuständigen Gerichtsstand, zu wählen.
- 11. Sonstiges:** Sollte eine oder mehrere dieser Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam oder lückenhaft sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der Bestimmungen im Übrigen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die dem am nächsten kommt, was nach Sinn und wirtschaftlichem Erfolg der unwirksamen Bestimmung von den Parteien beabsichtigt war. Das gleiche gilt im Fall der Lückenhaftigkeit.



Im Höning 3 - D-63820 Elsenfeld

☎ +49 (0) 6022-65813 - 📠 +49 (0) 6022-658159

@ info@h-a-b.de - 🌐 www.h-a-b.de

- 1. General, Delivery obligation:** Our written order confirmation shall be authoritative for the scope of the delivery obligation. All orders shall only be deemed accepted when we have confirmed them in writing. Agreements made in individual cases (including side agreements, supplements and amendments) shall prevail over these General Terms and Conditions of Sale (GTCS). The written contract or our written confirmation shall be authoritative for the content of such agreements. Deviating, conflicting or supplementary general terms and conditions of purchase of the Customer shall only be incorporated into the contract if and to the extent that we have expressly agreed to their validity in writing. This consent requirement shall apply in any case, for example even if we carry out the delivery to the Customer unconditionally with the knowledge of its general terms and conditions. Unless otherwise agreed, transmission by email or fax shall suffice for compliance with the written form requirement. Any deterioration in the Customer's circumstances following the contract's conclusion shall constitute grounds for our withdrawal from the contract and our release from the obligation to deliver.
- 2. Delivery period:** The delivery period shall be agreed in individual cases or stated in the order confirmation and shall commence on the day following the availability of the clarified provision, at the earliest with the order confirmation. Where we are unable to comply with binding delivery periods for reasons not imputable to us (non-availability of the service), we shall immediately inform the Customer of this, immediately refund any payments already made by the Customer and communicate the expected new delivery period. At the Customer's request, deviating arrangements can be agreed in individual cases. Impossibility of performance shall be deemed to include, in particular, the failure of our suppliers to deliver on time as well as other unforeseen and unavoidable impediments such as force majeure, mobilization, war, riots, domestic sanctions, unavoidable operational disruptions, including at our sub-suppliers, etc. The occurrence of such impediments entitles us, at our discretion, to postpone the deliveries by the duration of the impediment or to withdraw from the purchase contract.
In this event, the Customer may withdraw from the contract where the agreed delivery time is exceeded by more than 8 weeks. However, this right of withdrawal is conditioned upon the Customer informing us of this intention by registered letter at least 14 days before exercising the right of withdrawal. The right of withdrawal shall not apply where the delivery is made within our deadline. The statutory rights of withdrawal in the event of non-compliance with delivery deadlines for reasons imputable to us shall remain unaffected. Statutory provisions shall apply in the event of a delayed delivery on our part provided that this must be preceded in that case by a reminder from the Customer setting a reasonable deadline.
- 3. Delivery, Delivery quantity, Delivery quality:** Goods shall be shipped at the Customer's expense and deliveries shall only be insured at the Customer's express request and at its expense. The weights determined at the departure station shall be deemed binding for both parties. We reserve the right to make minor production-related over- or under-deliveries of up to 10%. We reserve the right at any time to make any modifications or design improvements necessary for us for legal reasons or due to changes in our own supply, which are customary in the trade and reasonable for the Customer.
- 4. Delivery defects:** Claims for defects by the Customer shall presuppose its fulfilment of its statutory obligations to inspect the goods and to give notice of defects. Obvious defects in the goods' quality, type or quantity shall be notified to us in writing without delay, at the latest within 8 days of delivery, whereby the timely dispatch of the notification shall suffice for compliance with the deadline. Latent defects shall be notified to us in writing immediately after detection. We shall be released from any obligation of replacement where the recipient has made any changes to the goods. The liability for defects does not apply to natural wear and tear, damage due to incorrect or negligent handling, excessive stress and chemical or electrical influences that occur through no fault of the supplier. Statutory provisions shall apply in all other respects. Defective items shall be sent to us freight and postage paid. Where a complaint proves to be justified and we are liable for defects, a replacement will be delivered free of charge and freight paid and the costs of the return shipment will be refunded upon return of the defective items. We are entitled to remedy the defect at our discretion by replacement delivery or repair. We are further entitled to condition subsequent performance upon the Customer's payment of the purchase price due. However, the Customer shall be entitled to retain a part of the purchase price that is reasonable in relation to the defect. Section 641(3) of the German Civil Code shall apply accordingly.
- 5. Further liability:** We shall only be liable for damage howsoever caused in the event of wilful intent or gross negligence. However, in the event of simple negligence, we shall be liable for damage arising from physical injury or sickness as well as for foreseeable, typically occurring damage arising from the breach of a material contractual obligation (manufacture and delivery of the goods). These limitations of liability shall not apply if we fraudulently concealed the defect or assumed a guarantee for the item's quality. Claims arising under the German Product Liability Act remain unaffected.
- 6. Prescription:** The general prescription period for claims arising from material defects and defects of title is 2 years from delivery. This shall also apply to such contractual or non-contractual claims for compensation by the Customer based on a defect in the goods, unless the statutory periods lead to a shorter prescription period in individual cases. Statutory provisions shall apply to claims arising from the Product Liability Act as well as to other claims for compensation pursuant to Clause 5.
- 7. Price:** Unless otherwise agreed, prices are ex works excluding freight and packaging in EURO.
- 8. Payment, default of acceptance and payment:** Payments shall be made to the payment points indicated in our promotional material in accordance with the terms agreed at the time of purchase. The Customer shall bear the costs of discounting and collection where payment is made in bills of exchange, checks or other instruments. Bills of exchange will only be accepted by prior agreement, in any case only subject to the possibility of discounting and only as payment. Payment by bill of exchange is not deemed cash payment. Payments made by the Customer in excess of the payable purchase price (overpayments) will be credited to the purchase price of the next order with their nominal amount on the date of receipt of payment, after consultation with the Customer. No interest will be paid on overpayments.
The Customer shall only be entitled to rights of set-off or retention to the extent that its claim has been legally established or is undisputed. Where defective goods are delivered, the Customer's reciprocal rights (in particular the last sentence of Clause 4) shall remain unaffected.
If the Seller delays acceptance of or fails to accept delivery or if our delivery is delayed for other reasons imputable to the Customer, we may demand compensation for the losses incurred, including additional expenses. In this event, we will charge a fixed compensation of 5% of the gross purchase price for each commenced calendar week or 10% of the gross purchase price in the event of definitive refusal of acceptance. We reserve the right to assert higher losses. In this event, the fixed sum shall be credited against the further claim. The Customer shall be entitled to prove that we have not sustained any losses or that such losses amounted to less than the aforementioned fixed sum.
Where the agreed payment dates are exceeded, the consequences of default shall arise without a prior reminder being needed. Subject to the assertion of further claims, interest shall be charged at a rate of 8 percentage points above the respective base rate. Furthermore, incurred expenses will be charged for each commenced month or part thereof. A payment default will constitute grounds for our withdrawal from delivery obligations that have not been fulfilled; it also gives us the right to demand return of the delivered goods. We will also be entitled to demand advance payments for further deliveries. This shall not affect any further rights arising from the delay.
- 9. Retention of title:** All delivered goods, even in processed condition, remain our property until the satisfaction of all claims against the Customer accruing to us, including ancillary claims and settlement of any current account balance. All transactions are therefore deemed a single transaction for this purpose. The Customer's acquisition of ownership of the goods subject to retention of title under § 950 of the German Civil Code in the event of processing of the goods subject to retention of title into a new item is excluded. Rather, we shall be deemed the manufacturer in this event. Any processing by the Customer shall therefore be carried out for us. The processed goods shall serve as our security only up to the amount of the value of the goods subject to retention of title. Where the Customer processes such goods together with other goods not belonging to us, we shall be entitled to co-ownership of the new item in the ratio of the value of the goods subject to retention of title to the other processed goods at the time of processing. For the rest, the same shall apply to the new item resulting from the processing as to the goods subject to retention of title. It shall be deemed a good subject to retention of title within the meaning of these terms and conditions. In the event of combination or commingling with material not belonging to us, we shall acquire co-ownership in accordance with §§ 947, 948 of the German Civil Code.
- 10. Place of performance, place of jurisdiction:** For all disputes arising from the contractual relationship, as well as for bill of exchange and check procedures, the place of performance and the place of jurisdiction shall be Obernburg/Main. German law shall apply exclusively to all disputes, to the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods.
We reserve the right to opt for another place of jurisdiction to which we are legally entitled instead of the agreed place of jurisdiction.
- 11. Miscellaneous:** Where one or more of these provisions are or prove wholly or partly invalid or incomplete, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The parties undertake to agree a valid provision in place of the invalid provision that comes closest to what was intended by the parties in line with the invalid provision's meaning and commercial success. The same applies in the event of incompleteness.



Im Höning 3 - D-63820 Elsenfeld

+49 (0) 6022-65813 - +49 (0) 6022-658159
@ info@h-a-b.de - www.h-a-b.de